



Kurzgeschichte in 2 Teilen

[quote="Harald"]Normalerweise war eigentlich klar zu sehen, was ich meinte, aber wenn es denn sein muss, hier die Version für Kritikresistente:

igros45 hat Folgendes geschrieben: Zitate aus Deiner Kritik
Schmunzeln musste ich aber schon beim Lesen der Kurzgeschichte, nicht, weil die mich so gefesselt hätte, sondern weil ich vorher an anderer Stelle diesen Beitrag, diesen Ausschnitt, gelesen hatte????? —>

Harald hat Folgendes geschrieben:
Schmunzeln musste ich aber schon beim Lesen der Kurzgeschichte, nicht, weil die mich so gefesselt hätte, sondern weil ich vorher an anderer Stelle diesen Beitrag, diesen Ausschnitt, gelesen hatte —>
Aha, jetzt verstehe ich erst, dass Dein "an anderer Stelle gelesen" sich auf meine Kritik an einem Werk eines anderen Autors bezieht.
Is ja dolle, wie enorm uebergreifend Deine Ambitionen sind mir eins auszuwischen, anstatt eine sachliche Kritik an meiner Geschichte zu posten. Also auch eher "Oberlehrer" als "Lektor".
Schade.
Ich habe mir nun auch einmal einige Deiner Werke angeschaut und.....sage einfach 'mal n i x dazu. Aber aus tiefstem Mitgefuehl mit einem Taxi fahrenden
Dichter denke ich dass mein Wunsch fuer Dein gutes und gesundes neues
Jahr rechtzeitig genug kommt, um schlimmeres zu verhindern.
Tschuess
igros45

Eine recht vollmundige Behauptung, der der(zweimal der der, recht unbeholfen. Besser 'welcher' z.B.) eingestellte Text ob (sehr antiquiert, besser 'wegen') seiner gravierenden Fehlerzahl in keiner Weise gerecht wird, speziell was Interpunktion und Zusammen-/Getrennschreibung betrifft, aber auch sonstige Fehler sind genug vertreten (Fehler können nicht vertreten sein, sondern nur 'vorhanden')

Subjektive Annahme, "vorhanden sein" ist ein Synonym zu "vertreten sein" und es ist den Schreibern überlassen, was sie wählen.
Quelle: <http://www.duden.de/suchen/dudenonline/vertreten%2Bsein>
(Stichworte —> vertreten sein / dabei sein)

Ach, eins noch hier: Der Duden (sicher Dein Lieblingsbuch) den Du immer zu Rate ziehst, wenn's grammatikalisch bei Dir klemmt und Du damit Stunde um Stunde verbringen musst.
Nur Du solltest ihn auch richtig interpretieren koennen.
Ich kann Dir dazu nur das Buch empfehlen: "Hilfe zum Duden - Wie auch
Grundschueler -was- wo- wie- finden und verstehen koennen"



Kurzgeschichte in 2 Teilen

Da schauen wir uns (warum ploetzlich 'wir und uns'? Du bist doch nur einer! Hahahahaha!) gerade mal(Auslassungszeichen fehlt richtiger waere hier 'einmal') die letzten Sätze an —>

Wir, das sind zuerst einmal wir beide ...Was bitte habe ich mit DEINER Betrachtung meiner Saetze zu tun? Das verbitte ich mir, mich in solche unsubstantiierten Aussagen mit reinzuziehen.

Dazu ...

Da schauen wir uns gerade mal die letzten Sätze an —>

... dann noch mehr.

Denn hier empfehle ich, die Duden-Rechtschreibprüfung zu nutzen, ein Korrektorat eines Textes mit zum Teil gewollten und zum Teil ungewollten Fehlern ist mir zu (...)

<http://www.duden.de/rechtschreibpruefung-online>

Ach ja, Duden nickt diesen Satz aus gutem Grunde ab ...

Da schauen wir uns gerade mal die letzten Sätze an ...

Andere inzwischen gängige Kürzungen ohne Auslassungszeichen findet man hier —>
<http://de.wikipedia.org/wiki/Apostroph>

'Allo liebehr Arald, errinnerst Du Dich noch an die Bier damals, die so schoen in mein Bauchnabel geprickelt at?! [color=green](Eine kleine Uebung fuer Dich: Findest Du alle Rechtschreibfehler - Du hast 10 Sekunden Zeit)

Liebwerter Profi und Denker. Danke für Deine Taetigkeit als Lektor.

Super. Ich hatte mich schon gefragt, wo ich jemanden finde, der diese Arbeit uebernimmt. Zukuenftig werde ich alles was ich so erdacht und verfasst habe, natuerlich erst einmal an Dich schicken. Denn das ist doch, so denke ich sehr, sehr wichtig, sich hier im Vorum nicht nur mit mangelhafter Rechtschreibung hervorzutun (ein Kriterium, mit dem viele Schreiberlinge Probleme haben und auch ein Punkt, der einige Mitglieder hier mehr beschaeftigt als der Text selbst.)

Dann haette ich noch eine Frage, die mich sehr beschaeftigt. Wo hast Du diese Geschichte, bzw. den gleichen Ausschnitt schon einmal gelesen? Ich jedenfalls habe sie nicht veroeffentlicht. Bitte lass' mich hier nicht im Regen stehen, denn irgendwie ist Deine Aeusserung doch sehr nebuloes und rueckt mich ein wenig in die Richtung eines Gladiators Plagiators. Also nenne bitte den Stall des Pferdes und die Kneipe wo der Reiter grade sitzt samt Namen auf seiner Muetze.



Kurzgeschichte in 2 Teilen

Nachtrag:

Was bei diesem Satzaufbau bei den zwei "der" hintereinander unklar sein soll, lässt auf ein sehr gestörtes Verhältnis zur deutschen Sprache schließen, ich setze mal **Synonyme** ein. [/color]
Was von Dudens Seite möglich ist, muss noch lange nicht in einem Text schön oder Stil-oder Sinnvoll sein. Ich verstehe jetzt aber warum mir Deine Werke (samt Buechern) immer so holprig vorkamen und ungelenk geschrieben.

Eine recht vollmundige Behauptung, der(welcher) der(dieser) eingestellte Text ob Darüber hast Du gar kein Wort verloren! seiner gravierenden Fehlerzahl in keiner Weise gerecht wird, speziell was Interpunktion und Zusammen-/Getrennschreibung betrifft, aber auch sonstige Fehler sind genug vertreten ... Duden:vertreten sein, bezieht sich garantiert nicht auf ein Wort, sondern auf einen Menschen oder eine Sache. Wenn Du es aber richtig interpretiert hast und ich falsch liege, so heisst das (wie vor) noch lange nicht dass man es so anwendet, oder dass das das dass das immer nur mit einem S geschrieben sein sollt.

oder dass das gut waere es so anzuwenden. Rechtschreibung ist eine Sache, Stil nicht Deine!

So nun genug davon, ich will keinen Streit mit einem alten Herrn, ich moechte nur in Ruhe meinen Plan durchziehen und fertig.

Danke für Dein Verstaendis und sicher findest Du 'ne Menge anderer Interessenten für Deine EntleerungenBelehrungen.

:wink: **Zitat:** **Zitat:** **Zitat:** **Zitat:**

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).